

Pulsschlag

DAS AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU



SEITE 02 HAUSHALTSSATZUNG DER STADT ZWICKAU

SEITE 03 BEKANNTMACHUNGEN AUSSCHREIBUNGEN

SEITE 04 WAHLEN AM 26. MAI 2019 BEKANNTMACHUNG

SEITE 06 “CLARA 200” - SCHUMANN-FEST VOM 6. BIS 16. JUNI 2019 VERANSTALTUNGSSPEKTRUM SETZT AUF VIELFALT



DIE WALCKER-ORGEL IN DER PLANITZER LUKASKIRCHE IST DAS ERSTE VON SECHS INSTRUMENTEN, WELCHE DIE DEUTSCHE ORGELBAUFIRMA WALCKER IN SACHSEN ERBAUTE. AUFGRUND EINES UMBAUS IN DEN 1960ER JAHREN UND DES AUSBAUS VERSCHIEDENER TEILE IST DAS INSTRUMENT NUR ALS TORSO ERHALTEN. UM DIE ORGEL SPIELBAR ZU MACHEN, MÜSSEN EIN GROSSER TEIL DES PFEIFENWERKS UND DER SPIELTISCH ERGÄNZT WERDEN. FOTO: STADT ZWICKAU

Bund unterstützt Erhalt Zwickauer Denkmale

Mit Mitteln aus dem Denkmalschutzsonderprogramm VII engagiert sich der Bund für den Erhalt von Denkmalen in Zwickau. 150.000 Euro kommen dem ehemaligen Kaufhaus Schocken im Stadtzentrum zugute. Mit 187.500 Euro wird die Sanierung der Walcker-Orgel in der Planitzer Lukaskirche unterstützt. Staatssekretär Prof. Dr. Günther Schneider vom Sächsischen Innenministerium und Bundestagsabgeordneter Carsten Körber überreichten am 8. Februar die entsprechenden Fördermittelbescheide an die Vertreter von Stadt und Kirchgemeinde bzw. Förderverein der Lukaskirche.

Das ehemalige Kaufhaus Schocken ist nicht nur Kulturdenkmal. Aufgrund der zentralen Lage zwischen Marienplatz und Hauptstraße und aufgrund der umgebenden kulturhistorischen Bebauung kommt ihm eine große städtebauliche Bedeutung zu. Ziel der Stadt Zwickau ist es, das seit Jahren weitestgehend leerstehende Objekt zu sichern und einer neuen Nutzung zuzuführen. Dabei spielt die Belebung der Innenstadt eine besondere Rolle. In Zusammenarbeit mit der Erbgemeinschaft sowie deren Vertreter in Deutschland konnte ein Investor gefunden werden. Dieser will perspektivisch in dem 1901 als Kaufhaus eröffneten Gebäude unter anderem Handel und Büroräume etablieren. Die Förderung des Bundes ermöglichen erste Untersuchungen, Planungen und Maßnahmen zur Sicherung der Bausubstanz. Dazu gehören beispielsweise Voruntersuchungen des Baugrundes, Vermessungsarbeiten, bauarchäologische Untersuchungen, die Reparatur des Flachdaches zur Sicherung vor Nässe sowie die Vorplanung für die denkmalgerechte Rekonstruktion der Hauptfassaden am Marienplatz und zur Hauptstraße und des Treppenhauses Mariengässchen. Die Gesamtkosten sind mit 500.000 Euro veranschlagt. Davon trägt der Bund 150.000 Euro, der Freistaat Sachsen 275.000 Euro



STAATSEKRETÄR PROF. DR. GÜNTHER SCHNEIDER ÜBERREICHT BAUBÜRGERMEISTERIN KATHRIN KÖHLER DEN FÖRDERMITTELBESCHIED FÜR DAS „SCHOCKENKAUFAUS“. FOTO: RALPH KÖHLER

und die Stadt Zwickau, entsprechend des am 20. September 2018 ohne Gegenstimmen gefassten Stadtratsbeschlusses, 75.000 Euro. Die Lukaskirche ist eines der markantesten und das sichtbarste Denkmal im Zwickauer Stadtteil Planitz. Das Bauwerk mit seiner Säulenbasilika und dem 60 Meter hohen Turm ist zugleich Zeugnis des bergbaubedingten Aufschwungs im 19. Jahrhundert. Aufgrund des rasanten Bevölkerungswachstums genügte die benachbarte Schlosskirche nicht mehr. Nach Plänen des Zwickauer Architekten Gotthilf Ludwig Möckel wurde die Lukaskirche nach vierjähriger Bauzeit 1876 mit einer Kapazität von 1.000 Sitzplätzen eingeweiht. 1968 aufgegeben, war das Denkmal in der Folgezeit, auch durch Vandalismus, zusehends dem Verfall preisgegeben. Dank bürgerschaftlichen Engagements, insbesondere durch den Förderverein Lukaskirche, und durch die Förderung des Bundes und des Freistaates Sachsen kann die Kirche inzwischen als gerettet gelten. Sie ist heute ein vielfältig nutzbarer Veranstaltungsraum, in dem

regelmäßig Konzerte, Gottesdienste und andere Kulturevents stattfinden. Die zusammen mit der Kirche eingeweihte Walcker-Orgel ist das erste von sechs Instrumenten, welche die im 19. Jahrhundert bedeutende deutsche Orgelbaufirma Walcker in Sachsen erbaute. Mit dem verwendeten System der mechanischen Kegellade und einem von Grundstimmen dominierten hochromantischen Klंगाufbau stellen diese Orgeln einen wichtigen Impuls für die mehrheitlich noch dem Vorbild Gottfried Silbermanns verpflichteten sächsischen Orgelbauer dar. Aufgrund eines Umbaus in den 1960er Jahren und wegen des Ausbaus von Pfeifen, Mechanik- und anderen Teilen ist das Instrument heute nur als Torso erhalten. Um die Orgel spielbar zu machen, müssen ein großer Teil des Pfeifenwerks und der Spieltisch ergänzt werden. Die Gesamtkosten dieser Maßnahme werden auf rund 575.000 Euro geschätzt. Der Förderbedarf liegt bei 375.000 Euro, von dem der Bund nun 187.500 Euro übernimmt.

Ausstellung zu Fotowettbewerb „900 Jahre Zwickau“

Aus Anlass des Stadtjubiläums fand im vergangenen Jahr der Fotowettbewerb „900 Jahre Zwickau“ statt. Mit mehr als 260 eingereichten Beiträgen ging er als eines der letzten Angebote der 900-Jahrfeier am 31. Dezember zu Ende. Derzeit sind die monatlich prämierten Beiträge im Foyer des Rathauses ausgestellt.

Die Ausstellung wurde am Freitagabend, 15. Februar offiziell eröffnet. Im Rahmen einer kleinen Veranstaltung wurden unter allen Publikums- und Jurysiegern die beiden Hauptpreise gezogen. Zu gewinnen gab es neben einer Ballonfahrt in einem der Zwickau Ballone auch zwei VIP-Tickets für ein Heimspiel des FSV Zwickau.

Zu monatlich unterschiedlichen Themen konnten sich Hobby- und Profifotografen gleich welchen Alters an dem Wettbewerb beteiligen. So konnten sich die Teilnehmer, bei denen der jüngste 14 und der älteste 81 Lenze zählte, im Januar mit der Stadtgeschichte („1118 – jeder Anfang ist schwer“), im April mit der Kultur Zwickaus oder im Juni mit berühmten Persönlichkeiten auseinandersetzen. Mit über 40 Teilnehmern waren die Monate Januar und Mai die beteiligungsstärksten. Besonders im Mai zum Thema „Zwickau in einem ganz besonderen Licht“ war

das Festival of Lights eines der beliebtesten Motive. Aber auch zu den Themen „Summerfeeling“ im Juli oder „Horch, ein Audi!“ im August wurden spannende Motive eingereicht. In Anlehnung an ZWIKKIFAXX, welches jährlich im September stattfindet, war das Thema für diesen Monat „Kinder an die Macht“. Das Bild eines Kindes mit einem Tablet in der Hand auf dem es den Termin zum Geschäftsessen der Eltern am Abend aus dem Kalender löscht überzeugte dabei die Jury am meisten. Den Abschluss bildete im Dezember das Thema „Wir rücken zusammen“. Ein Bild vom Zwickauer Weihnachtsmarkt vor der stimmungsvollen Kulisse des Zwickauer Dom St. Marien erhielt dem Jurypreis.

In der Jury zum Fotowettbewerb wirkten neben der Leiterin der KUNSTSAMMLUNG ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Dr. Petra Lewey, der Inhaber des Fotofachgeschäftes Gärtner, Gerhard Senger, der Journalist und Fotograf Andreas Wohland, der Fotograf Helge Gerischer sowie die Hobbyfotografen Mike Herzog und Matthias Rose mit. Die von der Jury- und dem Publikum gewählten Monatssieger sind vom 15. Februar bis 9. März 2019 im Foyer im ersten Obergeschoss des Rathauses ausgestellt.

Restauriertes Stadtrechtsbuch kehrt ins Stadtarchiv zurück

Das Stadtrechtsbuch von 1348, welches neben der urkundlichen Überlieferung zu den ältesten Dokumenten des Stadtarchivs zählt, kehrte am 12. Februar 2019 restauriert an das Stadtarchiv zurück. Das Buch, dessen Seiten aus gut erhaltenem Pergament bestehen, umhüllt ein Holzdeckel einband mit Beschlägen und Schließen aus einer Messinglegierung. Jahrhundertlange mechanische Belastung setzten der wertvollen Archivalie stark zu.

Dem Restaurator Christian Maul aus Thüringen ist es in Zusammenarbeit mit seinem Berufskollegen Bernhard Gabert aus Baden-Württemberg, der auf historische Buchbeschläge spezialisiert ist, gelungen, den Bucheinband und die Beschläge originalgetreu wieder herzustellen. „Wir freuen uns sehr, dass es im Zusammenhang mit der 900-Jahrfeier, die die Stadt Zwickau 2018 begehen konnte, finanziell möglich war, das Stadtrechtsbuch restauratorisch bearbeiten zu lassen, um es weiterhin für nachfolgende Generationen erhalten zu können.“, freut sich Silva Teichert, Leiterin des Stadtarchivs. „Das Buch wird künftig nicht mehr frei zugänglich sein. Es wird sicher in einer feuerfesten

Metallbox unter Einhaltung strenger konservatorischer und klimatischer Anforderungen verwahrt. Dem Nutzer steht es aber weiterhin in Form von Mikrofilmen zur Verfügung.“

Codex Statutorum Zviccaviensium (Stadtrechtsbuch) 1348
Stadtrechte entstanden in Deutschland seit dem 10. Jahrhundert. Ihr Normierungsanspruch bezog sich sowohl auf Privatrechtsverhältnisse wie auch Anlässlichkeiten des öffentlichen Rechts. Stadtrechte sind Zeugnis des Erreichens eines hohen Autonomiegrades einer Stadt (Selbstverwaltung). Das Rechtsbuch der Stadt Zwickau umfasst 192 Artikel, wurde von „Heinrich dem Schreiber“ 1348 begonnen und war um 1360 im Wesentlichen abgeschlossen. Es besteht aus der Stadtverfassung und Handwerksordnungen, Privatrecht und Gerichtsverfassung sowie Strafrecht. In der Handschrift vorangestellt ist eine Urkundensammlung und das Lehnrecht des Sachsenspiegels. Das Stadtrechtsbuch zählt neben der urkundlichen Überlieferung zu den ältesten Dokumenten des Stadtarchivs überhaupt.

„Hexentanz“ am Rosenmontag: Kinderfasching bei Schumanns

Am Rosenmontag, dem 4. März, lädt das Robert-Schumann-Haus um 16 Uhr zum Kinderfasching bei Schumanns ein. In Anlehnung an eine Komposition Clara Schumanns heißt das Motto in diesem Jahr „Hexentanz“.

Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren sind herzlich eingeladen, in Spiel, Tanz und Basteleien der live am Klavier erklingenden Musik Clara und Robert Schumanns zu begegnen. Kostümierung ist willkommen, aber Karnevalsjecken in Zivil sind ebenso herzlich eingeladen. Robert Schumann hatte Zeit seines Lebens

ein inniges Verhältnis zu Karneval und Maskenspiel. In mehreren Klavierwerken hat er sich mit dem Thema Maskenball auseinandergesetzt. Auch Clara Wieck liebte Kostüm und Tanz, und hat viel tänzerische Musik, so z. B. den auch in der derzeitigen Sonderausstellung gezeigten Hexentanz, komponiert.

Die Veranstaltung dauert etwa eine Stunde. Der Eintritt beträgt 2 Euro (für begleitende Erwachsene frei). Eine Voranmeldung ist erforderlich (telefonisch 0375 834406 oder per E-Mail an schumannhaus@zwickau.de).

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT ZWICKAU

Haushaltssatzung der Stadt Zwickau für die Haushaltsjahre 2019 und 2020

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 20.12.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

| § 1 | | | |
|---|---------------------------|---------------------------|--|
| Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019 und 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird: | | | |
| | <i>Haushaltsjahr 2019</i> | <i>Haushaltsjahr 2020</i> | |
| im <i>Ergebnishaushalt</i> mit dem | | | |
| - Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf | 219.068.843 EUR | 216.586.785 EUR | |
| - Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf | 228.306.139 EUR | 232.258.746 EUR | |
| - Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf | -9.237.296 EUR | -15.671.961 EUR | |
| | | | |
| - Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf | o EUR | o EUR | |
| - Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf | o EUR | o EUR | |
| - Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf | o EUR | o EUR | |
| | | | |
| - Gesamtergebnis auf | -9.237.296 EUR | -15.671.961 EUR | |
| | | | |
| - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf | o EUR | o EUR | |
| - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf | o EUR | o EUR | |
| - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf | 9.908.931 EUR | 11.374.084 EUR | |
| - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf | o EUR | o EUR | |
| | | | |
| - veranschlagten Gesamtergebnis auf | 671.635 EUR | -4.297.877 EUR | |
| | | | |
| im <i>Finanzhaushalt</i> mit dem | | | |
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 202.970.265 EUR | 201.307.578 EUR | |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 200.543.456 EUR | 203.223.995 EUR | |
| - Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 2.426.809 EUR | -1.916.417 EUR | |
| | | | |
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 27.461.916 EUR | 27.828.504 EUR | |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 55.481.134 EUR | 39.459.353 EUR | |
| - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -28.019.218 EUR | -11.630.849 EUR | |
| | | | |
| - Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -25.592.409 EUR | -13.547.266 EUR | |
| | | | |
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | o EUR | 5.000.000 EUR | |

| | <i>Haushaltsjahr 2019</i> | <i>Haushaltsjahr 2020</i> |
|---|---------------------------|---------------------------|
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 2.902.000 EUR | 3.100.000 EUR |
| - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | -2.902.000 EUR | 1.900.000 EUR |
| - Summe des Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrags sowie des Saldos der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf | -28.494.409 EUR | -11.647.266 EUR |

festgesetzt.

§ 2
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen *Kreditaufnahmen* für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf o EUR 5.000.000 EUR festgesetzt.

§ 3
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (*Verpflichtungsermächtigungen*), wird auf 18.476.700 EUR 14.338.000 EUR festgesetzt.

- § 4
- Der Höchstbetrag der *Kassenkredite*, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 20.000.000 EUR 20.000.000 EUR festgesetzt.
 - Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Robert-Schumann- Konservatoriums wird festgesetzt auf 100.000 EUR 100.000 EUR

§ 5
Die *Hebesätze* werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v. H. 350 v. H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 510 v. H. 510 v. H.
Gewerbesteuer auf 450 v. H. 450 v. H.

Zwickau, den 13.02.2019

Dr. Pia Findeiß
Oberbürgermeisterin

Haushaltssatzung 2019/2020

Die vom Stadtrat am 20.12.2018 beschlossene Haushaltssatzung 2019/2020 wurde dem Landratsamt Zwickau als Rechtsaufsichtsbehörde der Stadt Zwickau mit Schreiben vom 04.01.2019 übergeben.
Das Landratsamt Zwickau hat in seinem Bescheid vom 08.02.2019 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2019/2020 festgestellt. Die darin für das Jahr 2020 enthaltene Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 5.000.000 EUR und der damit verbundene kreditfinanzierte Anteil der in 2019 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen für 2020 wurden vorerst nicht genehmigt. Die Stadt Zwickau ist aber berechtigt, einen Antrag auf nach-

trägliche Genehmigung zu stellen.
Der Bescheid wurde weiterhin mit der Auflage verbunden, die Jahresabschlüsse 2013 und 2014 fertigzustellen und die Jahresabschlüsse 2015 und 2016 entsprechend dem Zeitplan vom 29.09.2016 nachzuholen.
Die Haushaltssatzung 2019/2020 einschließlich Stellenplan liegt in der Zeit **vom 21.02.2019 bis 27.02.2019** im Amt für Finanzen, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 118, öffentlich aus. Weiterhin erfolgt eine elektronische Zurverfügungstellung unter www.zwickau.de/haushalt.
Waltraut Löscher
Amtsleiterin

ZUSTELLUNGEN

Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

► Für zuletzt wohnhaft: 12700 Washburn Drive, FL33905 Fort Myers, Vereinigte Staaten, liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 208, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 05.02.2019, Aktenzeichen: GS 80.43883.3 BF
► Für zuletzt wohnhaft: Westfalenstraße 1, 33161 Hövelhof, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 141, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schreiben vom 21.01.2019, Kassenzeichen: 17.30091.4
► Für zuletzt wohnhaft: Scheffelstraße 44, 08060 Zwickau, liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 207, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 02.11.2018, Aktenzeichen: OA 14.31519.8 AB
► Für zuletzt wohnhaft: Chatzidou, Leipziger Straße 70, 08056 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 133, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schreiben vom 28.01.2019, Kassenzeichen: 02.12624.2
► Für zuletzt wohnhaft: Barbarastraße 7, 08058 Zwickau, liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 207, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 13.02.2019, Aktenzeichen: KA 14.31781.2 AB
► Für zuletzt wohnhaft: 173, 40335 Libouchec, Tschechische Repuplik, liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 203, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 08.01.2019, Aktenzeichen: GS 80.48684.0 SB
► Für zuletzt wohnhaft: Bachgasse 1, 04703 Leisnig, liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 202, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom: 07.01.2019; Aktenzeichen: GS 80.38868.2 BA
► Für zuletzt wohnhaft: Nonnengasse 4, 74369 Löchgau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 127, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schreiben vom: 17.01.2019; Kassenzeichen: 87.23729.6 u. a.
► Für zuletzt wohnhaft: 5102985, Ludwig-Erhard-Straße 8, 08060 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 133, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schriftstück vom: 15.01.2019 Kassenzeichen: 03.09080.0 u. a.

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr in Empfang genommen werden.

Impressum

PULSSCHLAG – AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU
30. JAHRGANG · 04. AUSGABE

Herausgeber:
Stadt Zwickau · Oberbürgermeisterin
Dr. Pia Findeiß · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau
Amtlicher und redaktioneller Teil:
verantwortlich: Mathias Merz (Leiter des Presse- und Oberbürgermeisterbüros) · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau · Telefon: 0375 831801 · Telefax: 0375 831899
Redaktion und Satz:
Dirk Häuser · Telefon: 0375 831812
Petra Schink · Telefon: 0375 831817
E-Mail: pressebuero@zwickau.de
Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau
Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführer: Tobias Schniggenfittig
Anzeigenteil verantwortlich:
BLICK Zwickau/Werdau · Hauptstraße 13 · 08056 Zwickau
Marko Möbius
Telefon: 0375 54926114 · Telefax: 0371 65627610
E-Mail: zwickau@blick.de
Layoutgestaltung:
ö_konzept – Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH & Co. KG
Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz
Der Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte elektronische Dokumete ist nur unter bestimmten Voraussetzungen eröffnet. Geltende Regelungen, Informationen und Erläuterungen finden Sie auf unserer Homepage www.zwickau.de/esignatur.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel vierzehntäglich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Zwickau und ist außerdem im Bürgerservice im Rathaus und in den Stadtteilverwaltungen sowie in der Tourist Information Zwickau kostenlos erhältlich.
Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Die nächste Ausgabe erscheint am 6. März 2019.

Zwickauer Nachwuchs-Leichtathleten waren in Dortmund erfolgreich

Am Sonntag, 17. Februar 2019, fand der 23. internationale Städtevergleich in der Leichtathletik in Dortmund statt, an denen sich auch 38 junge Leichtathleten aus Zwickau beteiligten. Neben 3 deutschen Teams folgten der Dortmund Einladung auch Mannschaften aus Eindhoven (Niederlande), Novi Sad (Serbien), Lund (Schweden), Rydułtowy (Polen) und Budapest (Ungarn).

Das Zwickauer Sportler-Team setzte sich aus 25 Sportlerinnen und Sportlern des SV Vorwärts und 13 weiteren Athleten aus Zwickauer Schulen und Gymnasien zusammen, die sich im Ergebnis des Hallensportfestes der Zwickauer Schulen qualifizierten (SG Motor Thurm, SV Sachsen 90 Werdau und SSV Fortschritt Lichtenstein).

Im Ergebnis des hochkarätigen Wettkampfes in der Dortmunder Helmut-Körnig-Halle gelang es dem Team Zwickau in der Gesamtstädtewertung einen ausgezeichneten 4. Platz zu erzielen. Hinter den übermächtigen Mannschaften aus Budapest, Dortmund und Novi Sad, die sich überwiegend aus Sportlern der ansässigen Leistungstützpunkte zusammensetzten,

gelang es den Zwickauern zum Abschluss der Hallensaison nochmals mit vielen neuen persönlichen Bestleistungen zu überzeugen. Mit den beiden Weitspringern Fabian Schneider (MJ U16), der 6,38 Meter sprang, und Noah Rölle (MJ U12), der auf 4,09 Meter kam, wurden zwei Athleten mit Pokalen des Veranstalters für die punktbesten Leistungen geehrt. In den Einzeldisziplinen gelang es insgesamt 10 Medaillen zu erkämpfen. Erfolgreichste Sportlerinnen mit jeweils zwei Silbermedaillen im Weit- und Hochsprung wurden Fiona Trautrimis (WJ U16) und Vanessa Schubert (WJ U14). Erfolgreichster Sportler wurde Fabian Schneider. Er gewann im männlichen Bereich neben einer Silbermedaille im Weitsprung auch eine Bronzemedaille im 60 Meter Hürdensprint.

Die nun schon über mehrere Jahre bestehenden sportlich-partnerschaftlichen Beziehungen zu den Dortmunder Leichtathleten werden voraussichtlich im Monat Mai mit dem Gegenbesuch in Zwickau ihre Fortsetzung finden. Die Einladung in die Robert-Schumann-Stadt zur 11. Auflage des Zwickauer Stadtllaufes wurde bereits ausgesprochen.



DIESE ZWICKAUER NACHWUCHS-LEICHTATHLETEN ERKÄMPFTEN BEIM INTERNATIONALEN STÄDTEVERGLEICH DER LEICHTATHLETEN IN DORTMUND IN DER GESAMTSTÄDTEWERTUNG EINEN HERVORRAGENDEN 4. PLATZ. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH! FOTO: ANDREA FALKE

Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2019

Jährlich werden im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt.

Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts, usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2019 enthält zudem noch Fragen zu Renten- und Krankenversicherung sowie zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien. Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden

nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011. Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Weitere Informationen:
Ina Augustiniak, Tel.: 03578 33-2100, mikrozensus@statistik.sachsen.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT ZWICKAU

Aufforderung an die Empfangsberechtigten zur Anmeldung ihrer Rechte an Fundsachen, die bis zum 30. September 2018 in der Fundstelle abgegeben worden sind

In der Fundstelle der Stadtverwaltung Zwickau befinden sich zahlreiche Fundsachen, z. B. Fahrräder, Kleidung, Rucksäcke, Brillen, Schmuck und Armbanduhren, die durch **Versteigerung am 08. Mai 2019** an ihre neuen Besitzer freigegeben werden.

Bis Montag, den 1. April 2019 haben die Empfangsberechtigten noch die Gelegenheit, ihre Rechte an den o. g. Fundsachen in der Fundstelle im Ordnungsamt (Wer-

dauer Straße 62, Verwaltungszentrum, Haus 3, Zi. 241) anzumelden. Die Liste der Versteigerungsgegenstände wird ab April 2019 im Internet unter www.zwickau.de veröffentlicht. Interessierte Bürger können die Liste auch in der Fundstelle oder im Bürgerbüro der Stadt Zwickau, Hauptmarkt 1 einsehen.

Rainer Kallweit
Leiter des Ordnungsamtes

Demokratie (er)leben – Wahlhelfer werden

Das Bürgeramt sucht noch 200 freiwillige Wahlhelfer für die Europa- und Kommunalwahlen am Sonntag dem 26. Mai 2019.

| | |
|-------------------------------|--------|
| Aufwandsentschädigung: | |
| Wahlvorsteher | 60 EUR |
| Stellvertr. Wahlvorsteher | 50 EUR |
| Schriftführer | 50 EUR |
| Beisitzer | 35 EUR |
| Hilfskraft | 20 EUR |

Kontakt:
Interessenten wenden sich bitte an das Bürgeramt, Tel.: 0375 831205, Mail: wahlhelfer@zwickau.de



Im Internet finden Sie unter **www.zwickau.de/wahlen** alle notwendigen Informationen.

Die Gemeinde Lichtentanne beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stellen

des/der Hauptamtsleiter(in)
des/der Sachgebietsleiter(in) Ordnungsamt
des/der Sachbearbeiter(in) Ordnungsamt

mit 40, 35 und 30 Wochenstunden zu besetzen.
Nähere Angaben über das Aufgabenfeld und das Anforderungsprofil finden Sie auf unserer Webseite **www.gemeinde-lichtentanne.de**.

AUSSCHREIBUNGEN

► Schwanenteichpark, Rekonstruktion Parkentree und Schwanenbrunnen

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Garten- und Friedhofsamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Tel.: 0375 836701, Fax: 0375 836799, E-Mail: garten-undfriedhofsamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- d) Einheitspreisverträge
- e) Schwanenbrunnen im Schwanenteichpark, 08056 Zwickau
- f) Schwanenteichpark, Rekonstruktion Parkentree und Schwanenbrunnen,
Los 1 – Landschaftsbauarbeiten, u. a.:
- 40 Stück Demontage v. Stützenquader
 - Ausbau von Natursteinplatten, Abdeckplatten
 - 1 Treppenanlage aus Naturstein abbauen
 - ~ 950 m³ Bodenmaterial (untersch. Einbau- und Deponieklassen) abbrechen und entsorgen
 - ~ 600 m³ Frostschutz- und Tragschichtmaterial aus zert. Kiessandgemisch liefern
 - 1.900 m² wassergebundene Wegedecke herstellen
 - 215 m Randeinfassung herstellen (z. T. Bestand des AG)
 - 1 Energieumwandlungsschacht D1000, 1 Kontrollschacht DN400, 4 Straßenabläufe
 - 80 m Abwasserrohrleitung, 50 m Teilsickerrohr
 - 110 m Stufen aus Naturstein neu setzen (Bestand AG)
 - 16 m³ Betonfundament C20/25
- Los 2 – Steinmetzarbeiten, u. a.:*
- 20 Blockstufen aus Muschelkalkstein liefern
 - 50 m² Mauerwerk reinigen, 20 m² Graffiti entfernen, 35 m³ Steinverfestigung
 - 30 m Abdeckplatten aufnehmen
 - 47 Stück Pergolastützen (Einzelsteine) liefern u. setzen, untersch. Maße
 - 14 Muschelkalkplatten liefern
 - 100 m² Oberflächenschichten und Abdichtung entfernen, Fugen ausräumen
 - 100 m² Abdichtung im Verbund mit Dichtband u. Fugenverschluss
 - 24 Stück Muschelkalkplatten liefern, untersch. Maße
 - 15 m² Muschelkalkplatten liefern
- Los 3 – Metallbauarbeiten, u. a.:*
- 20 Felder Pergolaaufhänge abholen/abbauen, reinigen, entlacken
 - 20 Felder neu beschichten (Pulverlack)
 - 50 Stück Verlängerung/Einkürzen v. Metallkonstruktion
 - 12 Stück Sondersparren für Lichtband anfertigen
 - 2 m Geländer liefern und montieren, Aufstiegsleiter anpassen
- Los 4 – Betonarbeiten/Baumeisterarbeiten, u. a.:*
- 31 m Mauerwerk- und Betonschnitt
 - 20 m² Oberflächenschichten entfernen
 - 3 Stück Kernbohrungen herstellen
 - Entrosten von Stahlteilen, Korrosionsschutz herstellen
 - 10 m² Schließen von Durchbrüchen
 - 92 m² Schalung herstellen
 - Diverse Betonierarbeiten, Ortbetonterrasse herstellen
 - 10 m² Wandputz herstellen
 - 30 m² Ortbeton Außenwand herstellen, 30 m Arbeitsfugenblech
 - 1 Schachtabdeckung 1000x1000, D400 liefern
 - 35 m² Voranstrich, Bitumenschweißbahn und Noppenbahn einbauen
 - 16 Rohrleitungsgraben und Abwasserrohr

- DN100
- Los 5 – Wassertechnik, u. a.:*
- 45 m Demontage v. Kaltwasserleitungen
 - 1 Badewasserpumpe und 1 Frequenzumformer liefern
 - ca. 120 m Rohleitung untersch. Dimensionierung u. Material
 - diverse Formstücke, Muffen, Wanddurchführungen, Armaturen, Saugkorb liefern
 - 1 Druckverteiler einschl. Zubehör
 - 20 m Kunststoffrohr KG2000 und div. andere Kunststoffrohre
 - 1 Einzelpumpstation, 1 Signalanlage mit GSM-Modul liefern
 - 1 Saugdruckset, 1 Schaltgerät f. Pumpen liefern und einbauen
 - 1 Rohrventilator mit Entfeuchtungssteuerung
 - 1 Schachtleiter, Einstiegshilfe liefern
- Los 6 – Elektrotechnik, u. a.:*
- 250 m Demontage v. Leitungen, div. Verteilungen, Abzweiggästen
 - Baustromverteiler bereitstellen
 - ~ 500 m Elektroleitung untersch. Dimensionierung
 - diverse Steckdosen, Verbindungsdosen, Schalter
 - 12 Stück Bohrung in Beton, 15 m Wandschlitz, 3 Kernlochbohrungen
 - 1 Wandschrank IP44, 1 Blitzstromableiter
 - 3 LED-Schiffsarmatur, 6 LED-Feuchtraumleuchten liefern
 - 170 m Kunststoffkabel mit starrem Rohr, 255 m Gummischlauchleitung
 - div. Anschlüsse herstellen und Installationsgeräte liefern und montieren
 - 12 Stück LED-Lichtsystem liefern
 - 100 m Erdungsleitung
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Angebote können für eines, mehrere oder alle Lose eingereicht werden; Art und Umfang der Lose: nicht angegeben
- i) Beginn: 23.04.2019, Ende: 12.09.2019
- j) Nebenangebote sind zugelassen
- k) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt.
- l) Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen: entfällt
- m) entfällt
- n) Frist für den Eingang der Angebote: 28.02.2019, 9.30 Uhr
- o) Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Tel.: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- p) Deutsch
- q) 28.02.2019, siehe o), Haus 6, Zimmer 211
Los 1: 9.30 Uhr; Los 2: 9.45 Uhr; Los 3: 10 Uhr; Los 4: 10.15 Uhr; Los 5: 10.30 Uhr; Los 6: 10.45 Uhr
Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- r) Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)
- s) VOB/B
- t) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Die Eignung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen nachzuweisen. Diese Angaben sind bei Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, von

- den zuständigen Stellen zu bestätigen. Weiterhin sind vorzulegen:
- Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes gemäß § 48 Abs. 1 EStG,
 - Bescheinigung über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Ortskrankenkasse,
 - Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme.
- v) Bindefrist: 20.04.2019
- w) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altkemnitz-er Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 5321341

► Herstellung zweier Straßen zum Anschluss ehemaliger DB-Werkstätten

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Tel.: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Bülastraße abseits, 08060 Zwickau
- f) Das Tiefbauamt der Stadt Zwickau beabsichtigt die Herstellung zweier Straßen zum Anschluss ehemaliger DB-Werkstätten (BT 1 – Straße vor der ehemaligen DB-Lehrwerkstatt, BT 2 – Erschließungsstraße für den Anschluss der ehemaligen DB-Servicewerkstatt) in Zwickau zu vergeben. Die Streckenabschnitte sind ca. 120 m (BT1) und 235 m (BT2) lang. Im Rahmen der Maßnahme sind u. a. folgende Leistungen zu erbringen: Bauteil 0: Allgemeine Leistungen: Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Beweissicherung/Bestand/Vermessung. Bauteil 1: Ausbau der Fahrbahn und Entwässerung Erdbau einschl. Entsorgung 320 m³ Frostschutzschicht 0/45 130 m³ Frostschutzschicht 0/56 100 m³ Entwässerungsmulde mit Sickerleitung 120 m Asphalttragschicht AC 32 TN 600 m³. Bauteil 2: Ausbau der Fahrbahn und Bankette; Asphalttragschicht AC 32 TN 1.000 m³
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 06.05.2019, Ende: 14.06.2019
- j) Nebenangebote sind zugelassen
- k) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt.
- l) Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen: entfällt
- m) entfällt
- n) Frist für den Eingang der Angebote: 05.03.2019, 10 Uhr
- o) Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Tel.: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- p) Deutsch
- q) 05.03.2019, 10 Uhr, siehe o), Haus 6, Zimmer 111; Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- r) Sicherheiten: nicht angegeben
- s) VOB/B
- t) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Die Eignung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen nachzuweisen. Diese Angaben sind bei Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, von den zuständigen Stellen zu bestätigen. Weiterhin sind vorzulegen:
- Erfüllung und Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen RAL-Güte- und

- Prüfbestimmungen GZ 961 - AK 3,
- den Versicherungsnachweis der Haftpflichtversicherung mit Schadensdeckungssumme,
 - Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen nach M VAS 1999,
 - gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft und der Sozialversicherung,
 - Auszug GZR nach § 150 der Gewerbeordnung,
 - gültige Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes.
- Diese Nachweise sind mit dem Angebot abzugeben.
- v) Bindefrist: 20.04.2019
- w) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altkemnitz-er Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 5321341

► Rückbau Carl-Goerdeler-Straße, 2. Bauabschnitt

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Stadtplanungsamt, Katharinenstraße 11, 08056 Zwickau, Tel: 0375 836101
- b) Öffentliche Ausschreibung
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Carl-Goerdeler-Straße 2-30, 08066 Zwickau
- f) Rückbau Carl-Goerdeler-Straße 2-30, 2.BA, u. a.:
- 4.950 m² Flächen aus Beton abbrechen, 700 m³ ungebundene Tragschicht aufnehmen, 1.250 m³ radiologisch belastete Auffüllung aufnehmen und abtransportieren, 3.200 t Beton < Z 1.2/ W 1.2 verwerten, 300 t Boden und Steine Z 1.2 bis Z 2.0 verwerten, 4.925 m² Oberbodenauftrag und Rasenansaat.
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 03.06.2019, Ende: 01.11.2019
- j) Nebenangebote sind zugelassen
- k) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt.
- l) Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen: entfällt
- m) entfällt
- n) Frist für den Eingang der Angebote: 20.03.2019, 9.30 Uhr
- o) Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Tel.: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- p) Deutsch
- q) 20.03.2019, 9.30 Uhr, siehe o), Haus 6, Zimmer 111; Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- r) Sicherheiten: nicht angegeben
- s) VOB/B
- t) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Die Eignung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen nachzuweisen. Diese Angaben sind bei Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, von den zuständigen Stellen zu bestätigen. Weiterhin sind vorzulegen:
- Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes gemäß § 48 Abs. 1 EStG,
 - Bescheinigung über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Ortskrankenkasse,
 - Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme.
- v) Bindefrist: 24.05.2019
- w) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altkemnitz-er Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 5321341

SITZUNGSTERMINE

► Stadtrat

am 28. Februar 2019, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal
Aus der Tagesordnung:
Wahl sachkundiger Einwohner in den Jugendbeirat
Wahl der Mitglieder in den Jugendbeirat der Stadt Zwickau
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Besetzung der Stelle „Amtsleiter/in Amt für Finanzen“
- HBK-Diagnostik GmbH, Bestellung eines Geschäftsführers
- Theater Plauen-Zwickau gGmbH; Änderung des Gesellschaftsvertrags
- Straßenbenennung der Erweiterung ausgewiesener Erschließungsstraßen
- Etablierung einer Stadtschreiberstelle
- Fördergebietsbeschluss „Historischer Stadtkern 2014 (2019)“ - Städtebaulicher Denkmalschutz (SDP)
- Vorhabensbeschluss; Neubau Hort Bebschule, Helmholtzstraße 21, 08056 Zwickau
- Änderung der Finanzierung des Bauvorhabens „Grundhafter Ausbau der Audistraße in Zwickau“ zur Durchführung des ersten Teilbauabschnittes

► Bau- und Verkehrsausschuss

am 4. März 2019, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 2. OG, Lothar-Streit-Raum
Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Vorhabensbeschluss „Grundhafte Erneuerung Angerstraße zwischen Haus Nr. 32 und 14“ in Zwickau sowie Vergabe weiterer Planungsleistungen
- Vorhabensbeschluss „Grundhafte Erneuerung der Gutenbergstraße zwischen Antonstraße und Marienthaler Straße“ in Zwickau
- Vergabe von Bauleistungen; Umbau und Sanierung Gewandhaus, Neuberinplatz 1, Los 404 Bühnenboden
- Vergabe von Ingenieurleistungen; Umbau und Sanierung Gewandhaus; Neuberinplatz 1
- Vergabe von Bauleistungen; Sanierung Grundschule Crossen, Innenbereich und Außenanlage, Anbau eingeschossiges Hortgebäude, Los 2 Baumeisterarbeiten
- Vergabe von Bauleistungen; Sanierung Grundschule Crossen, Innenbereich und Außenanlage, Anbau eingeschossiges Hortgebäude, Los 2 Baumeisterarbeiten
- Vergabe von Planungsleistungen, 1. Sanierungsabschnitt Stadtteilzentrum Cainsdorf Wilkauer Str. 56

► Finanzausschuss

am 5. März 2019, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 2. OG, Lothar-Streit-Raum
Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Fundtierverschlag mit der Stadt Zwickau
- Gewährung von Zuschüssen für die Rückbaumaßnahme der technischen Infrastruktur - lfd. Nr. 57 Wärmenetzanpassung Sammelkanal Allendestraße - im Stadtumbaugebiet „Neuplanitz 2012“ an die Zwickauer Energieversorgung GmbH und Bereitstellung außerplanmäßiger Ausgaben
- Spenden per 31.12.2018

► Wirtschafts-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss

am 7. März 2019, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 2. OG, Lothar-Streit-Raum
Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Stadtentwicklungs- und Fördergebietskonzept „Städtebaulicher Denkmalschutz (SDP) – Historischer Stadtkern 2014“ Fortschreibung 2019
- Unterstützung des Marketings für die Interessengemeinschaft Hauptstraße in Zwickau - 15. Kunst- und Kulturmeile (KKM)

Interessierte Einwohner sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen. Die Tagesordnungen werden ortsüblich bekanntgegeben, d. h. bis jeweils drei Tage vor der Sitzung im Rathaus, Hauptmarkt 1, ausgehängt.

www.zwickau.de/stadtrat

Stilles Gedenken für Opfer des Bergwerkunglücks



Am Freitag, 22. Februar, findet 10 Uhr das stille Gedenken für die Opfer des Bergwerkunglücks am Gedenkstein auf dem Zwickauer Hauptfriedhof statt. Mitglieder des Steinkohlenbergbauvereins Zwickau e. V. und Oberbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß werden am Gedenkstein einen Kranz ablegen. Mit dem stillen Gedenken wird zugleich an alle Bergleute erinnert, die im Zwickauer Steinkohlenrevier ums Leben kamen. Seit 2017 läuten von 10 Uhr bis 10.15 Uhr auch die Zwickauer Kirchenglocken und begleiten diese Gedenkveranstaltung. Die Teilnehmer des Gedenkens treffen sich 9.45 Uhr an der Blumenhalle am Hauptfriedhof. Interessierte Zwickauerinnen und Zwickauer sind herzlich eingeladen.

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Wahl des Stadtrates der Stadt Zwickau und der Ortschaftsräte der Ortschaften Cainsdorf, Crossen, Mosel, Oberrothenbach, Rottmannsdorf und Schlunzig am 26. Mai 2019

1. Die Wahl des Stadtrates der Stadt Zwickau und die Wahlen der Ortschaftsräte der Ortschaften Cainsdorf, Crossen, Mosel, Oberrothenbach, Rottmannsdorf und Schlunzig finden am Sonntag, dem 26. Mai 2019 statt.

2. Zu wählen sind:

| | Wahlgebiet (Einwohner 31.12.2017) | Anzahl der Räte | Höchstzahl der Bewerber je Wahl vorschlag | Mindestzahl Unterstützungs- unterschriften je Wahlvorschlag |
|-------------------|---|-----------------------|--|--|
| Stadträte in | Zwickau (90.743 Einwohner) | 48 | 72 | 160 |
| Ortschaftsräte in | Cainsdorf (2.216 Einwohner) | 6 | 9 | 30 |
| Ortschaftsräte in | Crossen (2.217 Einwohner) | 6 | 9 | 30 |
| Ortschaftsräte in | Mosel (1.990 Einwohner) | 6 | 9 | 20 |
| Ortschaftsräte in | Oberrothenbach (644 Einwohner) | 4 | 6 | 20 |
| Ortschaftsräte in | Rottmannsdorf (641 Einwohner) | 4 | 6 | 20 |
| Ortschaftsräte in | Schlunzig (290 Einwohner) | 4 | 6 | 10 |

3. Das Wahlgebiet für die Wahl des Stadtrates ist das Gebiet der Stadt Zwickau. Sie bildet einen Wahlkreis. Das Wahlgebiet für die Wahl der Ortschaftsräte ist die jeweilige unter **Punkt 2** benannte Ortschaft.

4. **Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen**
Die Parteien und Wählervereinigungen werden hiermit aufgefordert, ihre Wahlvorschläge einzureichen.
Die Wahlvorschläge können frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung **bis spätestens 21. März 2019, 18:00 Uhr**, schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses der Stadt Zwickau, Herrn Frank, während der üblichen Öffnungszeiten eingereicht werden. Es wird um vorherige Terminabsprache gebeten.

Sitz:
Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses der Stadt Zwickau
Dünnebieberhaus, Zimmer D 303
Neuberinplatz 1 A
08056 Zwickau

Anschrift:
Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses der Stadt Zwickau
PF 20 09 33
08009 Zwickau

5. Wahlvorschläge

5.1 Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann für die Stadtratswahl und jede Ortschaftsratswahl nur jeweils einen Wahlvorschlag einreichen.

5.2 Wahlvorschläge dürfen höchstens die in Punkt 2 genannte Anzahl an Bewerbern enthalten.

5.3 Die Wahlvorschläge von Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.
Die Wahlvorschläge von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerberaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.

5.4 Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Abs. 4 Kommunalwahlgesetz (KomWG) für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger.

5.5 Inhalt und Form der Wahlvorschläge:
Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) in der Fassung der Bekanntma-

chung vom 20. April 2018 (SächsGVBl. S. 298) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung – KomWO) vom 16. Mai 2018 (SächsGVBl. S. 313) aufzustellen und einzureichen.

Wählbar zum Stadtrat sind wahlberechtigte Bürger der Stadt Zwickau, die nicht infolge deutschen Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben. Zum Ortschaftsratsrat wählbar sind die in der jeweiligen Ortschaft wohnenden, wahlberechtigten Bürger, welche nicht infolge deutschen Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben.

Wahlberechtigter Bürger ist jeder Deutsche im Sinne des Artikel 116 des Grundgesetzes und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union (ausländischer Unionsbürger), der am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Stadt Zwickau bzw. der entsprechenden Ortschaft wohnt.

Sich bewerbende ausländische Unionsbürger haben bis zum Ende der Einreichungsfrist gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass sie im Herkunftsmitgliedsstaat die Wählbarkeit nicht verloren haben.

Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Form und Inhalt der Wahlvorschläge in den §§ 6, 6a bis 6e KomWG sowie § 16 KomWO entsprechen.
Der Wahlvorschlag soll nach dem Muster der Anlage 16 KomWO eingereicht werden.
Er muss enthalten:

- als Bezeichnung des Wahlvorschlages den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung, die Kurzbezeichnung, sofern eine verwendet wird oder ein Kennwort, wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Geburtsdatum und Anschrift der Hauptwohnung der Bewerber, bei ausländischen Unionsbürgern deren Staatsangehörigkeit;
- das Wahlgebiet.

Die Namen der Bewerber müssen in der durch die Mitglieder- oder Vertreterversammlung der Partei oder Wählervereinigung festgelegten Reihenfolge aufgeführt sein.

Als Beruf des Bewerbers ist derjenige anzugeben, der zurzeit als Hauptberuf ausgeübt wird oder zuletzt ausgeübt wurde. Die zusätzliche Angabe von akademischen Graden und Wahl Ehrenämtern ist zulässig.

- Die in § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen:
- eine Erklärung jedes Bewerbers nach dem Muster der Anlage 17 KomWO, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zugestimmt hat und dass er für dieselbe Wahl nicht in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,
 - für jeden Bewerber eine Bescheinigung der Stadt Zwickau über seine Wählbarkeit nach dem Muster der Anlage 17 KomWO,
 - beim Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung eine Ausfertigung der nach § 6c Abs. 7 KomWG anzufertigenden Niederschrift mit der erforderlichen Versicherung an Eides statt; die Niederschrift soll nach dem Muster der Anlage 19 KomWO gefertigt werden, die Versicherung an Eides statt nach dem Muster der Anlage 20 KomWO,
 - im Falle der Anwendung von § 6c Abs. 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis Zwickau oder die Stadt Zwickau zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen,
 - beim Wahlvorschlag einer mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei, deren Satzung nicht gemäß § 6 Abs. 3 des Parteiengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (BGBl. S. 149), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. S. 2730) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, beim Bundeswahlleiter hinterlegt ist, zum Nachweis der mitgliedschaftlichen Organisation eine gültige Satzung,
 - beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der Stadt Zwickau über sein Wahlrecht nach dem Muster der Anlage 21 KomWO,
 - bei ausländischen Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Abs. 3 KomWG.

Die erforderlichen Vordrucke sind in der Stadtverwaltung Zwickau, Bürgeramt, SG Wahlen (VWZ, Haus 4 – Seiteneingang A, Zi. 106, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau; Telefon: 0375 831204) erhältlich.

Sie sind zudem auf der Internetseite der Stadt Zwickau unter der Rubrik Wahlen eingestellt.

5.6 Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen:
Indem die Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlages (Anlage 16 zur Kommunalwahlordnung) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 zur Kommunalwahlordnung) und – soweit sie Bürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 des Kommunalwahlgesetzes abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, dem Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter <http://www.datenschutzrecht.sachsen.de/Informationspflichten.html> auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6a Absatz 2 Satz 2 KomWG).

6. Hinweis auf Unterstützungsunterschriften

Wahlvorschläge müssen von, zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages, Wahlberechtigten durch ihre Unterschrift unterstützt werden (Unterstützungsunterschrift). Der Wahlberechtigte darf selbst kein Bewerber sein. Die benötigte Mindestzahl der Unterschriften ist jeweils unter Punkt 2 angegeben.
Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages in der Stadtverwaltung Zwickau, Rathaus, Bürgerservice (Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau) während der allgemeinen Öffnungszeiten bis zum 21. März 2019, 18:00 Uhr geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

| | | | |
|---------------------------------|-------------------|------------|-------------------|
| Der Bürgerservice hat geöffnet: | | | |
| Montag | 08:00 – 18:00 Uhr | Donnerstag | 08:00 – 18:00 Uhr |
| Dienstag | 08:00 – 18:00 Uhr | Freitag | 08:00 – 13:00 Uhr |
| Mittwoch | 08:00 – 13:00 Uhr | Samstag | 08:00 – 13:00 Uhr |

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes wegen die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses bis zum 14. März 2019 schriftlich zu beantragen. Die Hinderungsgründe sind glaubhaft zu machen.

Ein Wahlberechtigter kann nicht mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterstützen. Hat ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle seine Unterschriften ungültig. Der Wahlberechtigte kann eine von ihm geleistete Unterstützungsunterschrift nicht zurücknehmen.
Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für die Stadtratswahl, die aufgrund eigenen Wahlvorschlages im Sächsischen Landtag oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Stadtrat der Stadt Zwickau vertreten ist, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.
Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für eine Ortschaftsratswahl, die aufgrund eigenen Wahlvorschlages im Sächsischen Landtag oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Stadtrat der Stadt Zwickau oder Ortschaftsratsrat vertreten ist, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat oder Ortschaftsratsrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist. Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist.

7. Die unter Punkt 2 benannten Wahlen sind gemäß § 57 Abs. 1 KomWG mit der Kreistagswahl des Landkreises Zwickau verbunden. Alle Kommunalwahlen werden gemäß § 57 Abs. 2 KomWG organisatorisch mit der Wahl zum Europäischen Parlament verbunden.

Zwickau, 20. Februar 2019
Dr. Pia Findeiß
Oberbürgermeisterin der Stadt Zwickau

Veranstaltungen der kommunalen Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen im März

► **KINDER- UND JUGENDFREIZEIT-ZENTRUM MARIENTHAL**
Marienthaler Straße 120, Tel.: 56089980
Angebote Kinder: Mo bis Do, 14-18 Uhr; Fr, 14-19 Uhr: offene Freizeit; Mo, 16 Uhr: Fußball AG; Di: Geschickte Hände, Saalspiele, 16 Uhr: Schulhilfe; Mi, 16.15-17.15 Uhr: Line Dance Kids; Do, 16-17 Uhr: Saalspiele, 17 Uhr: Trommel-Workshop; Fr: Familiennachmittag mit Saalspiele, Kochstudio, 17-18.30 Uhr: Folkloretanz;
zusätzlich: Di, 5.3., 14.14-17.17 Uhr: Große Kinderfaschingsparty **Angebote Jugend:** Mo bis Fr, 15-20 Uhr: offene Freizeit; Di: Spielnachmittag, 17.30 Uhr: Musicalcrew; Do, 16-17 Uhr: Saalspiele; Fr: Kochstudio;
zusätzlich: Mi, 13.3., 17.15 Uhr: Talk im Club

► **KINDER- UND JUGENDFREIZEIT-STÄTTE CITYPOINT/SPIELHAUS**
Hauptstraße 44, Tel.: 835196, -95
Spielhaus: Mo-Fr, 14-18 Uhr; Jugendcafé: Mo-Fr, 14 bis 20.30 Uhr: offenes Angebot;

Kraftsport: Mo-Fr, 14-20 Uhr; Internetnutzung: Mo-Fr, 14-20 Uhr; Sport: Do, 17.00-19.30 Uhr Volleyball Humboldtschule; Fr 15.30-17.00 Uhr Fußball in der Pestalozzischule; Fr 16.30-18.30 Uhr Kampfkunst für Einsteiger Pestalozzischule **Angebote im Spielhaus:** 1.3. Tischschmuck Fasching; 4.3. Faschingsvorbereitungen; 5.3. Faschingsfeier; 6.3. Kresse sähen; 7.3. Fitnesswettbewerb; 8.3. Magnetwerkstatt; 11.3. Montagsmaler; 12.3. Experiment „Kraft der Erbse“; 13.3. Marienkäfer aus Gips; 14.3. Sport im Point; 15.3. Gesunde Ernährung; 18.3. Seife selbst gemacht; 19.3. Blumenexperiment; 20.3. Wii Dance Turnier; 21.3. Start in den Frühling; 22.3. Rasierschaummalerie; 25.3. Montagsmaler; 26.3. Window Color Frühlingsbilder; 27.3. Grasköpfe; 28.3. Sport im Point; 29.3. Gesunde Ernährung **Kurse:** Mo, 17-18 Uhr Gitarre; Kampfkunst für Kinder; Di, 15.30-16.30 Uhr Keyboard **Projekte und Kurse im Jugendcafé:** Di, 18 Uhr: Schneiderkurs I; Di, 17-19 Uhr: Zeit

für Euch (Sprechstunde); Di, 17-19 Uhr Jungenzeit; Mi, 16-19 Uhr Kochprojekt; Do, 15-17 Uhr Schneiderkurs II; Fr 16-18 Uhr Mädchenzeit; Mi und Fr 16-20.30 Magic the Gathering; Jungenzeit: 5.3. Fasching; 12.3. Traditionen und Feste, 19.3. Leben in Deutschland; 26.3. Gesprächsrunde mit Stefan; Mädchenzeit: 1.3. Start Djane Projekt; 8.3. Frauentag; 15.3. Essen fetzt, positive Essenserlebnisse schaffen; 22.3. Pointgestaltung; 29.3. Girlstalk **Zusätzlich:** 4. und 11.3. Pointgestaltung; 18.3. Schachturnier; 21.3. Frühjahrsputz; 22.3. Maginacht

► **KINDER-/JUGENDCAFÉ ATLANTIS**
Komarowstraße 50, Tel./Fax: 474383
Mo bis Fr, 13-19 Uhr
Am 5. März: offener Bereich geschlossen.
Angebote: Mo, 16 Uhr: „Schnauzer - 31“; Mi, 15.30 Uhr: 6.3. Brandmalerei, 13.3. Quilling-Papierkunst, 20.3. Sandbilder, 27.3. Fensterbilder-Deko Frühling; Do, 16 Uhr:

Projekt mit Susann; Fr, 16.30 Uhr: 1.3. Tee-ny-Dico im JC Airport, 8.3. Mariokart, 15.3. DVD Abend mit Popcorn, 22.3. Activity, 29.3. TT auf chinesisich; immer Dienstag: Streetworker im Atl
Sonderveranstaltungen: 5.3., 14.14-17.17 Uhr: Fasching im KJFZ Marienthal
Training Vereine: Mo und Di: Keyboard Jeden zweiten Fr: Jugendrotkreuz

► **JUGENDCLUB AIRPORT**
Reichenbacher Straße 125, Tel.: 295837
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 13-20 Uhr; 13-14 Uhr: Hausaufgabenhilfe
Angebote (nicht in den Ferien): Mo, 14-16 Uhr: Sport AG, Turnhalle Fucikschule; Di, 16-17 Uhr: fit for school, Schülerhilfe Klasse 5 bis 8; 20-21.30 Uhr: Volleyball, Turnhalle Anne Frank Schule; Mi, 15-16 Uhr: Gitarrenunterricht für Anfänger; Wie gut kenne ich Zwickau? Quiz für Kids in und um Zwickau; Jeden letzten Mi im Monat: Quiz an wichtigen Orten in Zwickau;

Do, 14-16 Uhr: Tischtennis AG; 16-17 Uhr: fit for school, Schülerhilfe Klasse 5 bis 8; Fr, ab 17 Uhr: gesundes Kochen; letzten Fr im Monat: 18-20 Uhr Movie night;
Zusätzlich: Fr, 1.3.: Teenie Disco, 17-21 Uhr, 12 bis 16 Jahre; Sa, 2.3.: Besuch Fanprojekt Zwickau e. V. mit Stadionbesuch, FSV Zwickau gegen Sportfreunde Lotte; Di, 5.3.: Fasching im KJFZ Marienthal, Club geschlossen!

► **SPIELMOBIL FERDI**
Marienthaler Straße 120, Tel.: 5950694 oder 0163 8307568
Einsatzzeit 13.30-18 Uhr: Mo: Pölbitz, Moseler Straße am 4., 11., 18. und 25.3.; Di: Neuplanitz, Erich- Mühsam-Straße am 12., 19. und 26.3.; Mi: Marienthal, Eschenweg, Gelände Rudolf-Weiß-Schule, am 6., 13., 20. und 27.3.; Do: Oberhohndorf Südplatz am 7., 14., 21. und 28.3.; Fr: Crossen Schulhof am 1., 8., 15., 22. und 29.3.; 5. März: ab 14.14 Uhr Fasching im KJFZ Marienthal

STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER STADTVERWALTUNG ZWICKAU

Im Personal- und Hauptamt, Geschäftskreis der Oberbürgermeisterin, ist ab sofort folgende Stelle befristet zu besetzen:

Sachbearbeiter/in Beschaffung

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Beschaffungsaufgaben für die Verwaltung, beispielsweise:
- Beschaffung von Büromöbeln und Kleintechnik inkl. Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien, von Stempeln, Sonderbedarf, Erste-Hilfe-Material, Arbeitsschutzkleidung, Reinigungsmitteln etc.
- Marktbeobachtung, Einholung und Auswertung von Angeboten sowie Führen von Verhandlungen mit Firmen
- Entscheidung über die Vergabeart unter Beachtung entsprechender Vorschriften
- Erstellung der Leistungsbeschreibung bzw. des Leistungsverzeichnisses einschließlich Vertragsausarbeitung und Vertragsabschluss sowie Auslösen von Aufträgen
- Annahme und Abnahme der Lieferungen und Leistungen mit Materialprüfung
- Prüfung und Bearbeitung von Rechnungen sowie Reklamationen
- Organisation der Reparatur und Wartung von Bürotechnik sowie Überwachung der abgeschlossenen Poolverträge für Kopiergeräte
- Lagerwirtschaft (z. B. Ausgabe der beschafften Waren an die Fachämter, Überwachung der Lagerbestände, Entscheidung über Aussonderung)
- Kostenverteilung auf die entsprechenden Kostenstellen
- Durchführung der Jahresinventur des Materialbestandes

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einem Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r oder gleichwertig
- Referenzen zu speziellen Kenntnissen in Bürotechnik und zu Büromöbeln
- Fachkenntnissen zum Kommunalen Kassen- und Rechnungswesen, Vergaberecht und Zivilrecht sowie zu den innerdienstlichen Regelungen
- Technischen Fachkenntnissen (z. B. Wirkungsweise, Aufbau und Wartungsanfähigkeit von Bürotechnik) und betriebswirtschaftlichen Kenntnissen
- Grundkenntnissen zu einschlägigen DIN-Normen und zur Handhabung von Standard- und Fachsoftware
- Sicherheit im Umgang mit dem PC sowie mit speziellen Bürotechniken
- Durchsetzungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 9a, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine befristete Einstellung für die Dauer von Mutterschutz und Elternzeit der Stelleninhaberin
- eine Vollzeitbeschäftigung mit 40 Wochenstunden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 27. Februar 2019

Im Feuerwehramt, Geschäftskreis der Oberbürgermeisterin, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Leitstellendisponent/in

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Aufgaben im direkten Disponenteneinsatz
- Einsatz im Rettungsdienst
- allgemeine Dienstpflichten wie Dienstübergabe bei Schichtwechsel, Teilnahme an Aus- und Weiterbildung, Vervollständigen und Aufbereiten einsatztaktischer Unterlagen
- mit vorhandener Laufbahnprüfung: Tätigkeiten als Einsatzleiter der Feuerwehr bei der Brandbekämpfung, technischen Hilfeleistung, Menschen- und Tierrettung und sonstigen Einsätzen

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- Laufbahnprüfung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst bzw. für die Fachrichtung Feuerwehr der Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsebene mit Gruppenführerqualifikation und Rettungsassistentenausbildung mit

Berufsanerkennung oder

- Rettungsassistentenausbildung oder Notfallsanitäterausbildung mit Berufsanerkennung mit der Bereitschaft und Tauglichkeit für die Laufbahnausbildung für die Fachrichtung Feuerwehr der Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsebene
- umfassenden Kenntnissen des Sächs-BRKG, der Verordnungen und Richtlinien der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen, der Unfallverhütungsvorschriften, Feuerwehrdienstvorschriften und des Datenschutzrechts
- uneingeschränkter körperlicher und gesundheitlicher Eignung
- mind. Führerschein Klasse C1
- Bereitschaft zur Wohnsitznahme in Zwickau oder Umgebung
- Grundkenntnissen im Umgang mit dem PC
- uneingeschränkter Qualifizierungsbereitschaft

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Leitstellendisponentenlehrgang
- Berufserfahrungen im ausgeschriebenen Bereich
- mit vorhandener Laufbahnprüfung: Leitungserfahrungen in einer Berufsfeuerwehr als Gruppenführer

Wir bieten Ihnen:

- je nach persönlichen Voraussetzungen Besoldung nach dem Sächsischen Besoldungsgesetz bis A 9 sowie weitere Sozialleistungen nach Sächsischem Beamtenrecht oder bei Einstellung als Tarifbeschäftigter ohne Laufbahnprüfung eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 6 zuzüglich Gewährung einer Arbeitsmarktzulage in Höhe des Differenzbetrages zur EG 8, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- Vollbeschäftigung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 6. März 2019

Im Rechtsamt, Dezernat Finanzen und Ordnung, ist spätestens ab 1. Juni 2019 folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter/in Versicherungsangelegenheiten

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Bearbeitung haftungsrechtlicher und versicherungsrechtlicher Forderungen aus Kfz-Schadensfällen, dies beinhaltet u. a.
- Aufnahme der Schadenanzeige des Amtes/Mandanten und Prüfung auf Vollständigkeit
- Aufklärung des Sachverhaltes (z. B. Anforderung polizeilicher Ermittlungsakten)
- Anlage der Schadenakten
- Anmeldung des Kraftfahrthaftpflichtschadens beim Versicherer sowie der haftungs- oder versicherungsrechtlichen Forderung beim Unfallgegner bzw. eigenen Versicherer
- Realisierung der zivilrechtlichen Forderung gegen den Unfallgegner oder den eigenen Versicherer
- Prüfung der Abrechnung des Versicherers im Kaskoschaden
- Anmeldung der noch offenen Forderungen beim Gegner
- Bearbeitung von Ansprüchen aus eigenen Versicherungsverträgen, dies beinhaltet u. a.
- Aufnahme und Prüfung des Lebenssachverhaltes
- Subsumtion des Lebenssachverhaltes unter die vertraglichen Versicherungsbedingungen
- Fertigen der Anzeigen an den Versicherer
- ggf. Fertigen von Gegendarstellungen und Erwiderungen an den Versicherer
- Bearbeitung von allgemeinen Haftpflichtschäden aus dem Bereich Verletzung von allgemeinen Verkehrssicherungspflichten und daraus folgender Sachschäden
- Bearbeitung zivilrechtlicher Aktivforderungen aus Delikt für eigene Schadensersatzforderungen (ausschließlich für Sachbeschädigung), dies beinhaltet u. a.
- Aufnahme der Schadenanzeige des Amtes/Mandanten und Prüfung auf Vollständigkeit
- Prüfung der Sachlage
- Einholung aller erforderlichen Angaben und Informationen zur Aufklärung des Sachverhaltes

Die Stadt Zwickau bietet entsprechend ihrem Motto „Soziale Stadt“ und als „Ort der Vielfalt“ zusätzlich einen Zuschuss zum Jobticket für den öffentlichen Nahverkehr, Zugang zu Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Offenheit für kulturelle Vielfalt.

Die Stadtverwaltung Zwickau räumt allen Bewerbern unabhängig von Geschlecht, Alter, Religion, Weltanschauung oder Herkunft gleiche Chancen im Auswahlverfahren ein.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie interessiert?

Dann reichen Sie Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien

- Beiziehung der Akten von Polizei, Ämtern und Gerichten, ggf. Befragung von Zeugen
- rechtliche Prüfung und Entscheidung bei substantiierten Forderungsanmeldungen mit Begründung und Bezifferung
- Zuarbeit zur Prävention

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einem Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r oder gleichwertig
- Kenntnissen im Bürgerlichen Gesetzbuch (Vertragsrecht), zu relevanten Regelungen aus Deliktrecht und Schadensersatzrecht, StVG, StVO und StVZO, VVG, PflVersG sowie zu den Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung und Allgemeinen Kfz-Versicherungsbedingungen
- Kenntnissen zu datenschutzrechtlichen Bestimmungen
- sicherem Umgang mit moderner Datentechnik
- umsichtiger und zuverlässiger Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Kenntnisse im Haushaltsrecht und AB-DATA

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 7, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen bestehender Gleitzeitregelungen und eine Teilzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 30 Wochenstunden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zur arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 6. März 2019

Im Feuerwehramt, Geschäftskreis der Oberbürgermeisterin, ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter/in Verwaltungsangelegenheiten

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Aufgaben im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, dies beinhaltet u. a.
- Planung und Überwachung des Produktbudgets des Amtes und Ermitt-

lung der kostenändernden Faktoren

- Analyse der Daten, Auswertung und Erarbeitung von Handlungsvorschlägen
- Klärung von steuerrechtlichen Problemen und Fragestellungen
- Federführung bei der Organisation, Durchführung und Kontrolle der Inventarangelegenheiten des Amtes
- Erarbeitung der Anträge sowie der Auszahlungsanträge für Fördermittel, Überwachung der Verwendung und Abrechnung dieser und Erstellung der Verwendungsnachweise
- Ermittlung und Berechnung der Gebühren

Hinweise: Unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden. Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Die Rücksendung postalisch eingegangener Bewerbungsunterlagen kann nur gegen Beifügung eines ausreichend frankierten (nur Briefmarke) Rückumschlages erfolgen. Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter www.zwickau.de/ausschreibungen.

- Organisation und Controlling, dies beinhaltet u. a.
- fachliche Anleitung und Schulung der Mitarbeiter
- Sicherstellung des elektronischen Rechnungsdurchlaufs
- Zuarbeiten zu Amtsleiterkonzeptionen
- Erarbeitung von entscheidungsrelevanten Daten, Kennzahlen und Zielen sowie Korrektur- und Alternativvorschlägen zur Steuerung des Amtes
- Auswahl und Prüfung geeigneter Kalkulationsverfahren

- Erarbeitung der Gebührensatzung
- Aufgaben für die kostenrechnenden Einrichtungen im Amt (Integrierte Regionalleitstelle, Rettungswache), dies beinhaltet u. a.
- Organisation der Ermittlung und Abrechnung der Kosten
- Federführung bei der Erstellung der Betriebsabrechnung
- Prüfung der sachlichen Zusammenhänge zwischen Betriebsabrechnung und Haushaltsplanung des Amtes
- Vorbereitung der Verhandlungen mit den Kostenträgern sowie Teilnahme
- Umsetzung der Festlegungen aus den Verhandlungen im Aufgabenbereich
- Allgemeine Verwaltungsarbeiten, dies beinhaltet u. a.
- Verantwortung für die Organisation des Datenschutzes i. V. m. der Datenschutzbeauftragten der Stadt Zwickau
- Mitarbeit bei Personalangelegenheiten der Freiwilligen Feuerwehren einschließlich allgemeine Personalverwaltung
- Organisation und Überwachung der regelmäßigen Teilnahme an den Vorsorgeuntersuchungen der Berufsfeuerwehr
- Mitwirkung bei der Umsetzung der Sicherheitskonzeption des Amtes

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einer abgeschlossenen Hochschulausbildung (Diplom-FH oder Bachelor) in der Fachrichtung allgemeine Verwaltung oder eine Hochschulausbildung (Diplom-FH oder Bachelor), welche

- vergleichbare Kenntnisse vermittelt
- umfassenden Kenntnissen zu haushaltsrechtlichen Vorschriften und Kassenvorschriften, zu relevanten Regelungen aus der Abgabenordnung, dem Sächsischen Kommunalabgabengesetz, Verwaltungskostengesetz des Freistaates Sachsen, Verwaltungsverfahrensgesetz sowie Verwaltungsgerichtsordnung; vorteilhaft sind Kenntnisse zum Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, zur Feuerwehrgebührensatzung der Stadt Zwickau, Förderrichtlinie Feuerwehr und zu den Feuerwehrdienstvorschriften
- Kenntnissen zu datenschutzrechtlichen Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Kostenrechnung sowie betriebswirtschaftlichen Kenntnissen
- sicherem Umgang mit moderner Datentechnik
- umsichtiger und zuverlässiger Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 9b, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen bestehender Gleitzeitregelungen und eine Vollzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 40 Wochenstunden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zur arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 6. März 2019

Im Kulturamt, Dezernat Finanzen und Ordnung, ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste

Fachrichtung Bibliothek

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Wahrnehmung von Medien- und Informationsstätigkeiten in der Ratsschulbibliothek, dies umfasst unter anderem
- Vor- und Nacharbeiten zur Beschaffung von Medien
- Bestandspflege, Kontrolle von Bibliotheksgut auf Schäden und bei Bedarf Meldung an den Einrichtungsleiter zur weiteren Veranlassung
- Inventarisierung, Registrierung und einfache Formalerschließung
- Entgegennahme von Anfragen und Erteilung formaler Auskünfte
- Organisation und Durchführung der Fernleihe
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit
- Lese- und Auskunftsdienst, wie z. B.:
- Anmelden der Benutzer, Erläutern der Benutzerordnung
- Ausstellen von Benutzerausweisen
- Unterstützung der Nutzer beim Finden von gesuchten Medien sowie bei der Nutzung elektronischer Auskunftsmittel etc.
- Ausheben und Einstellen von Büchern im Magazin
- Fristverlängerungen, Mahnungen, Berechnen und Einzug der Gebühren
- Ordnungs- und Sicherungsaufgaben für den Lesesaalbestand

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einem Abschluss als Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek
- Kenntnissen zur Entgelt- und Benutzungsordnung der Ratsschulbibliothek der Stadt Zwickau
- sehr selbstständiger und verantwortungsbewusster Arbeitsweise
- Kooperationsfähigkeit und gutem Kommunikationsvermögen
- Sicherheit in der Anwendung moderner Datentechnik

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 5, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen bestehender Gleitzeitregelungen und eine Teilzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 20 Wochenstunden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 15. März 2019

100 Jahre Frauenwahlrecht – Frauentag in der Villa Mocc

ANMELDUNGEN BIS 4. MÄRZ MÖGLICH

Für Mittwoch, den 6. März sind Frauen und Männer gleichermaßen eingeladen, einen Abend zwischen politischem Gespräch und Frauenpower-Entertainment in der Villa Mocc, Humboldtstraße 14, zu erleben. Veranstaltungsbeginn ist 17 Uhr.

Zwei Tage vor dem Internationalen Frauentag referieren und diskutieren politische Vertreterinnen aus Stadt und Landtag, aber auch Frauen aus Wissenschaft und Wirtschaft, über die anstehenden Wahlen in Sachsen, über frauenrelevante Themen, aber auch ihren persönlichen Zugang zu Politik und Gesellschaft. Im Anschluss an die Podiumsdiskussion kann bei einem Snack vom Büffet der Diplomkulturwissenschaftlerin und Ändertainerin® Anekatrin Michler mit ihrem Programm „Frauen aller Länder vereinigt euch“ gelauscht werden.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Voranmeldung erbeten bis spätestens Montag, 4. März per E-Mail an isabell.kuehnreich@zwickau.de. Veranstalter sind die Gleichstellungs-, Ausländer-, Integrations- und Frauenbeauftragte, das Stadtarchiv Zwickau und der DGB Südwestsachsen.

„CLARA 200“: Eine geniale Frau im Fokus des Schumann-Festes 2019

VOM 6. BIS 16. JUNI 2019 - VERANSTALTUNGSSPEKTRUM SETZT AUF VIELFALT

„Clara 200“ ist das Motto des Schumann-Festes vom 6. bis 16. Juni, Höhepunkt eines ganzjährigen Veranstaltungsangebotes, mit dem die Robert- Schumann-Stadt Zwickau den 200. Geburtstag der genialen Gattin des romantischen Komponisten feiert und zugleich ihr Leben und Werk in den Fokus stellt.

Clara Schumann, geb. Wieck, war eine erfolgreiche Pianistin und Komponistin. Sie arbeitete zudem als Klavierpädagogin, Konzertveranstalterin, Herausgeberin und Professorin für Klavier. Im Jahresverlauf 2019 erklingt ihr gesamtes kompositorisches Werk. Dabei sind Ur- und Erstausführungen! Neu in diesem Jahr: Das Schumann-Fest soll erstmals mit internationalen Meisterkursen einhergehen. Geplant sind diese vom 6. bis 10. Juni. Die Anregung dafür gab der Zwickauer Ausnahmegeiger Elin Kolev. Auch 2019 wird ein allseits beliebter Publikumsmagnet nicht fehlen: das romantische Lichterfest rund um den Schwanenteich. Dazu sind Jung und Alt am Freitag, dem 14. Juni, eingeladen. Schirmherr des Schumann-Festes ist der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, Michael Kretschmer.

Clara Schumann, geb. Wieck (1819–1896) machte als Pianistin und Komponistin eine im 19. Jahrhundert einzigartige

Karriere. 1832 trat sie erstmals in Zwickau auf und heiratete 1840 den dort geborenen Komponisten Robert Schumann. Das Schumann-Fest 2019 aus Anlass ihres 200. Geburtstages steht ganz im Zeichen dieser außergewöhnlichen Frau und Ausnahmekünstlerin. Und so werden passend zum Thema „Clara 200“ vor allem Künstlerinnen zu erleben sein, die wie Clara Meisterinnen im Fach Klavier sind: die rumänisch-französische Pianistin Mara Dobrescu, Ragna Schirmer (Zwickauer Schumann-Preisträgerin 2019), Konstanze Eickhorst oder Natalia Ehwald (einst Preisträgerin des Kleinen Schumann-Wettbewerbs).

Im Verlauf des Schumann-Festes wird die gesamte Bandbreite des kompositorischen Schaffens Clara Schumanns ausgeschöpft. Das Repertoire reicht bis hin zu Orchesterkonzert, Kammermusik, Solo- und Chorlied. Überhaupt ist das Programmspektrum mit Konzerten, Puppen- und Musiktheater, Ausstellungen, Ballett sowie Vortrag breit gefächert. Es gibt Erst- und Uraufführungen, beispielsweise von Clara Schumanns heutiger Komponisten-Kollegin Charlotte Seither. Ihre im Auftrag des Theaters Plauen-Zwickau (im Verbund mit anderen Schumann-Städten) entstandene Komposition „Sie, die spricht“ wird im Eröffnungskonzert erklingen.

Erstmals wird es in diesem Jahr im Rahmen des Schumann-Festes internationale Meisterkurse mit angesehenen Gastdozenten geben. Auf Initiative des aus Zwickau stammenden Geigers Elin Kolev konnten als Dozenten hochrangige Künstler ihres Fachs gewonnen werden: Mitsuko Shirai (Gesang), Yair Kless (Violine), Gustav Rivinius (Violoncello) und Pavel Gililov

(Klavier). Die Kurse sind für interessierte Besucher öffentlich und finden vom 6. bis 9. Juni ganztätig im Robert-Schumann-Konservatorium, dem Bürgersaal im Rathaus und der Galerie am Domhof statt. Gefördert werden das Schumann-Fest Zwickau und die Meisterkurse von der Sparkasse Zwickau sowie vom Kulturraum Vogtland-Zwickau.



V.L.N.R.: DR. THOMAS SYNOFZIK (LEITER ROBERT-SCHUMANN-HAUS ZWICKAU), DR. MICHAEL LÖFFLER (LEITER KULTURAMT STADT ZWICKAU), ELIN KOLEV (VIOLINIST), FELIX ANGERMANN, (VORSTANDSVORSITZENDER SPARKASSE ZWICKAU). FOTO: RALPH KÖHLER

Die Oberbürgermeisterin der Stadt Zwickau gratuliert

- Zum Geburtstag 101 Jahre**
am 24. Februar: *Gertrud Möckel*
- 95 Jahre**
am 21. Februar: *Waltraut Döhler*
am 5. März: *Ilse Herold*
- 90 Jahre**
am 21. Februar: *Anni Troche*
am 23. Februar: *Gertrud Kunz*
am 24. Februar: *Christa Meier Maria Lederer*
am 27. Februar: *Waltraud Geisler*
am 2. März: *Erika Felske Lore Galle Sigrid Görler*
am 5. März: *Siegfried Werner*

- Zum Ehejubiläum 65 Jahre verheiratet (eiserne Hochzeit)**
am 20. Februar: *Irmgard und Alfred Staindl*
am 27. Februar: *Dorothea und Horst Süppel*

- 60 Jahre verheiratet (diamantene Hochzeit)**
am 20. Februar: *Gerlinde und Horst Wüstemann*
am 28. Februar: *Liane und Günter Einhorn Brigitte und Werner Herrmann Sigrid und Werner Münch*

- 50 Jahre verheiratet (goldene Hochzeit)**
am 22. Februar: *Karla und Karl-Heinz Bärthel*
am 27. Februar: *Ute und Egon Gläser*
am 1. März: *Gisela und Gerd Colditz Brigitte und Josef Gebert Maria und Günther Kraft Christiane und Gerhard Meyer*

soweit der Veröffentlichung nicht widersprochen wurde bzw. im Melderegister erfasst

Öffentliche Führungen in städtischen Museen

Mittwoch, 27. Februar 2019
Öffentliche Führung mit Objekt des Monats Februar: Ein historischer Hydrant (um 1890)
Priesterhäuser Zwickau, Domhof 5-8
Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 3,50 Euro
Vor Anmeldung erbeten unter
Telefon 0375 834551 oder per E-Mail an priesterhaeuser@zwickau.de

Sonntag, 3. März 2019, 15 Uhr
Öffentliche Führung: Hildebrand Gurlitt, Albert Hennig und das Bauhaus
KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU
Max-Pechstein-Museum,
Lessingstraße 1
Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 3,50 Euro

INFORMATION DER KOMMUNALEN STATISTIKSTELLE

Bevölkerung der Stadt Zwickau

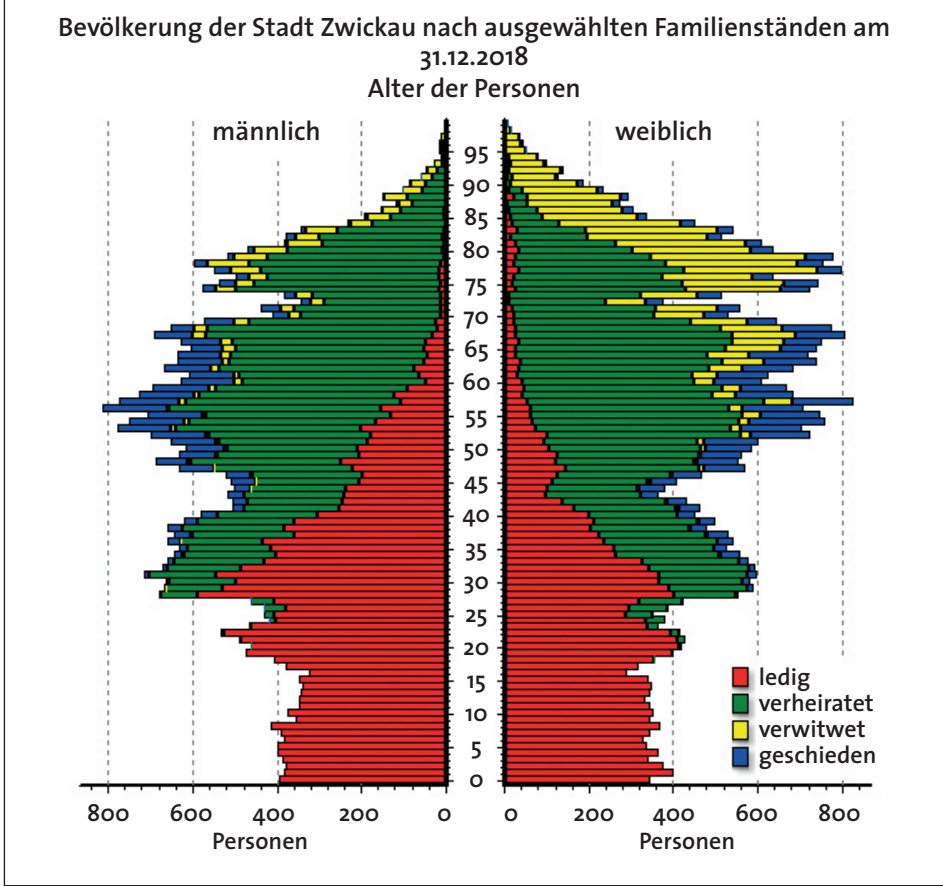
| | 2018 | 2017 | Vergleich zum Vorjahr |
|---|--------|--------|-----------------------|
| Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12. | 90.105 | 90.743 | - 638 |
| davon weiblich | 45.884 | 46.219 | - 335 |
| davon Ausländer | 5.245 | 4.889 | 356 |
| davon im Alter von ... bis ... Jahren | | | |
| 0 bis 6 | 5.155 | 5.138 | 17 |
| 7 bis 15 | 5.559 | 5.537 | 22 |
| 16 bis 25 | 7.789 | 7.650 | 139 |
| 26 bis 40 | 16.313 | 16.727 | - 414 |
| 41 bis 64 | 29.444 | 30.012 | - 568 |
| 65 und älter | 25.845 | 25.679 | 166 |

Privathaushalte der Stadt Zwickau

| | | | |
|---------------------------------------|--------|--------|-------|
| Einpersonenhaushalte | 23.521 | 23.522 | - 1 |
| Zweipersonenhaushalte | 16.521 | 16.769 | - 248 |
| Dreipersonenhaushalte | 5.824 | 6.056 | - 232 |
| Vierpersonenhaushalte | 2.924 | 2.864 | 60 |
| Haushalte mit fünf oder mehr Personen | 1.069 | 1.011 | 58 |
| Gesamt | 49.859 | 50.222 | - 363 |

Quelle: Einwohnerregister

Weitere Informationen erhalten Sie im Bürgeramt, SG Statistik und Wahlen, Telefon: 831203, per E-Mail: statistik@zwickau.de oder im Internet unter www.zwickau.de/statistik.



Auf die Treppe fertig Los! GGZ-Hochhaustreppenlauf wird auch Übungslauf der Feuerwehren

Blaulicht und Martinshorn sorgten in den letzten Jahren bereits als Anfeuerung bei den teilnehmenden Feuerwehrleuten für den richtigen Schwung. Wenn am 28. April 2019 der Startschuss für die sechste Auflage des Zwickauer Hochhaus-Treppenlaufes erfolgt, wird es erstmals auch eine eigene Wertungskategorie für die Feuerwehren in Ausrüstung geben. Auf Anregung und mit Unterstützung der Berufsfeuerwehr Zwickau können sich die Feuerwehrleute in einem eigenen Wettbewerb beweisen.

Die 30 Meter Anlauf und die insgesamt 166 Stufen über 10 Etagen müssen dabei in kompletter Feuerwehrschutzrüstung absolviert werden. Dazu sind neben der Kleidung und dem Helm auch Atemschutzgerät und Maske zu tragen. Die genauen Teilnehmerbedingungen sind auf der Veranstalter-Homepage zu finden. Neben dem sportlichen Wettbewerb ist dies auch gleichzeitig eine gute Rettungs-

übung für das Gebäude und die Wehren. Auch im Jahr 2019 ist die Veranstaltung erneut Wertungslauf für den Deutschen Towerrunning Cup, der deutschen Meisterschaft für Treppenhäuser. Aufgerufen zur Teilnahme sind Profi-, Freizeit- und Spaßläufer, die mit dem Marienthaler Hochhaus eines der höchsten Gebäude Zwickaus erklimmen wollen. Jeder Laufteilnehmer erhält eine Finisher-Medaille. Den 1. bis 3. Platzierten in den einzelnen Altersklassen winken wiederum Medaillen, Urkunden und Präsente.

Ab sofort sind online-Anmeldungen unter www.vorwaerts-zwickau.de für beide Wettbewerbe möglich. Meldeschluss sind der 14.04.2019 für die Feuerwehren und der 21.04.2019 für die Einzelstarter des Treppenhäuserlaufes. Eile bei der Anmeldung ist trotzdem geboten, denn insgesamt stehen nur 200 Startplätze zur Verfügung.



Dritter Bauabschnitt Schneppendorfer Straße beginnt Anfang März

Die Stadtverwaltung Zwickau beabsichtigt in der zentralen Ortslage des Ortsteiles Crossen den letzten Abschnitt der „Schneppendorfer Straße“ neu zu gestalten.

Der geplante, ca. 120 Meter lange Ausbauabschnitt erstreckt sich von der Einmündung Ernst-Otto-Straße bis nach der Einmündung der Straße „Am Berg“. Die Baumaßnahme im o. g. Straßenabschnitt startet am Freitag, 1. März mit dem Einrichten der Baustelle. Die eigentlichen Bauarbeiten beginnen dann am Montag, 4. März und sollen voraussichtlich Mitte Juli 2019 abgeschlossen sein.

Im Rahmen der Baumaßnahme erfolgt die Erneuerung der Fahrbahn. Neu eingeordnet werden ein einseitiger Gehweg sowie eine behindertengerechte Bushaltestelle. Seitens der Wasserwerke Zwickau GmbH wird gleichzeitig eine Kanalauswechse-

lung vorgenommen. Die bauausführende Firma ist die Hoch- und Tiefbau GmbH Crossen.

Die Baumaßnahme erfolgt unter Vollsperrung des Gesamtverkehrs. Die Umleitungen werden entsprechend ausgeschildert. Im Zuge der Baumaßnahme kann es für Anlieger kurzzeitig zu Beeinträchtigungen und Behinderungen kommen, für die das Tiefbauamt um Verständnis bittet. Es ist vorgesehen, diese so gering wie möglich zu halten. Für die derzeit veranschlagten Gesamtkosten in Höhe von 299 T€ erhält die Stadt Zwickau Zuwendungen vom Amt für ländliche Entwicklung und Vermessung in Höhe von ca.143 T€ im Rahmen der Richtlinie des Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien.

Ausstellung: „Kinder entdecken ihre Stadt“

Aus Anlass des Festjahres „900 Jahre Zwickau“ werkten im vergangenen Jahr Kinder aus allen 16 kommunalen Kitas recht ideenreich an bunten Postern, kleinen Modellen und farbenfrohen Kollagen. Eine erste Präsentation fand bereits im Oktober 2018 im Zwickauer Rathaus statt. Aufgrund des Erfolges und in Anerkennung werden die Werke der Steppkes nun ein weiteres Mal der Öffentlichkeit präsentiert – in den KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Lessingstraße 1!

Ausstellungsdauer:
19. Februar bis 3. März 2019
geöffnet: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen von 13 bis 18 Uhr

Containerstandplatz entfällt

Ende Februar wird der Containerstandplatz in der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße in Zwickau aufgelöst. Die dort befindlichen Glascontainer werden im Laufe der 9. Kalenderwoche abgezogen. Der Abzug wurde seitens der Stadt Zwickau erbeten, da die Container auf dem Gehweg eine Behinderung darstellen. Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau bittet Anwohner, zukünftig die Glascontainer in der Julius-Seifert-Straße, der Jacobstraße sowie der Ludwig-Erhard-Straße in Marienthal zu nutzen.

Informationsveranstaltung Crossen feiert Gründungsjubiläum

In diesem Jahr jährt sich zum 800. Mal die Gründung Crossens. Der Ortsvorsteher lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger am Dienstag, 5. März 2019, 18 Uhr recht herzlich zu einer Informationsveranstaltung in das ehemalige Crossener Rathaus ein. Informiert wird über den geplanten Ablauf der Feierlichkeiten vom 14. bis 16. Juni 2019.